

Bürgerbrief informiert über „Bürgerlabor Mobiles Münsterland“

Einladung zur aktiven Mitgestaltung der Mobilität von morgen

In den nächsten Tagen heißt es aufgepasst beim morgendlichen Gang zum Briefkasten. Dann nämlich sollten alle Haushalte in Lüdinghausen, Olfen und Senden einen umfangreichen Bürgerbrief zum „Bürgerlabor Mobiles Münsterland“ erhalten.

Ziel des großen Verbundprojektes ist es, die Mobilität von morgen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern im Münsterland zu gestalten. Im „Bürgerlabor Mobiles Münsterland - BüLaMo“ sollen Lösungen für einen ganzheitlichen, flächendeckenden und attraktiven öffentlichen Verkehr entstehen, der die Bedürfnisse der Menschen bestmöglich berücksichtigt. Der erste Schritt auf dem Weg dorthin ist der Aufbau eines „digitalen Bürgerlabors“. Über diese zentrale Plattform werden Bürgerinnen und Bürger aktiv beteiligt und können so Einfluss auf die Entwicklung der Mobilität im Münsterland nehmen. Bereits umgesetzt ist das Kernelement des Mobilitätsprojektes: der MünsterlandExpress X90, der als ExpressBus die Kommunen Olfen, Lüdinghausen und Senden an das Oberzentrum Münster anbindet (www.x90.nrw).

Der Bürgerbrief enthält neben Informationen zum Projekt auch eine Einladung zur Registrierung im Bürgerlabor. Das Bürgerlabor wird vom unabhängigen Marktforschungsinstitut Dialego aus Aachen realisiert und gewährleistet die aktive Beteiligung sowie die Anonymität aller Teilnehmenden. Nach der Registrierung werden die Bürgerinnen und Bürger zu Online-Umfragen, einer Mobilitäts-App und Workshops eingeladen, bei denen sie ihre Meinungen und Bedürfnisse äußern können und über den gesamten Entwicklungsprozess einbezogen werden. Weitere Informationen gibt es unter www.buergerlabor.dialego.de.

Das Projekt „Bürgerlabor Mobiles Münsterland - BüLaMo“ wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen sowie den Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe.

Was wir für den Kreis Coesfeld erreichen wollen.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir im Kreis Coesfeld haben jetzt die große Chance, neue Wege für eine Mobilität mit dem ÖPNV zu entwickeln. Zu erproben und dauerhaft umzusetzen. Diese Mobilität wollen wir von Beginn an ganz auf Ihre Bedürfnisse ausrichten. Wir bedanken uns beim Bundesministerium für Bildung und Forschung, beim Verkehrsministerium NRW und beim Nahverkehrsverband Westfalen Lippe für die große finanzielle Unterstützung. Jetzt können wir gemeinsam mit Ihnen an unserem Ziel arbeiten. Wir haben es erreicht, wenn Sie sagen: „Ja, wenn der ÖPNV so gut ist, kann ich gerne mal mein Auto stehen lassen!“

Ihr Landrat und Ihre Bürgermeister

Dr. Christian Schulze Pellengahr

Andreas Schmalz

Sebastian Jäger

Sebastian Jäger

Richard Borgmann

Richard Borgmann

Wilhelm Sandermann

Wilhelm Sandermann



Coesfeld, im September 2020

An alle Haushalte



Mehr Mobilität im Kreis Coesfeld

Mit dem Münsterland-Express X90 startet neue Mobilität für alle.

Viele weitere Maßnahmen werden folgen!

Bürgerlabor

Am Freitag, den 14. August erfolgte in Senden der Startschuss für das Bürgerlabor Mobiles Münsterland. Über drei Jahre können wir jetzt erproben, wie ein individueller Personennahverkehr so attraktiv werden kann, dass Sie als Kundinnen und Kunden immer öfter gerne das Auto stehen lassen können und die individuellen Angebote nutzen. Daran arbeiten wir im Kreis Coesfeld und werden dabei von Wissenschaftlern unterstützt. Die zentrale Bedeutung aber kommt Ihnen als Kundinnen und Kunden zu. Daher bitten wir Sie ganz herzlich: Mischen Sie sich von Anfang an ein! Bewerten Sie die momentane Situation, nennen Sie Ihre wirklichen Bedarfe und begleiten Sie die Maßnahmen kritisch. Nur wenn

wir alle Projekte konsequent an Ihren Bedürfnissen und Wünschen ausrichten, werden wir gemeinsam erfolgreich sein.

Modellregion

Wir können heute nicht sagen, wie Ihre Mobilität nach drei Jahren aussehen wird. Wenn wir erfolgreich sind, gewinnen Sie als Kundinnen und Kunden und ganz sicher auch die Umwelt. Diese neue Mobilität im Kreis Coesfeld kann zum Modell für viele andere Regionen werden. Gehen Sie mit uns an den Start.



Bildunterschrift: Mit einem umfangreichen Bürgerbrief informieren die Projektpartner über das „Bürgerlabor Mobiles Münsterland“ und rufen alle Interessierten zum aktiven Mitgestalten auf (Quelle: Kreis Coesfeld)